

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Vanessa Behrendt und Ansgar Georg Schledde (AfD)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
namens der Landesregierung

Schwimmbad Vitamar in Bad Lauterberg

Anfrage der Abgeordneten Vanessa Behrendt und Ansgar Georg Schledde (AfD), eingegangen am
09.11.2023 - Drs. 19/2813,
an die Staatskanzlei übersandt am 09.11.2023

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
namens der Landesregierung vom 22.11.2023

Vorbemerkung der Abgeordneten

Presseberichten zufolge befindet sich das Schwimmbad Vitamar in Bad Lauterberg wegen finanzieller Probleme in Schwierigkeiten. Seit Oktober/November 2022 befassen sich der Finanz- und der Verwaltungsausschuss sowie der Rat in nichtöffentlichen Sitzungen mit den Liquiditätsproblemen des Vitamar. Externe Berater haben explizit darauf hingewiesen, dass ohne weitere 750 000 Euro Finanzhilfe Insolvenz angemeldet werden müsse. Passiert sei jedoch nichts.¹

Da die Stadt Bad Lauterberg als anerkanntes staatliches Kneippheilbad mit insgesamt 16 Prädikaten durch das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung gelistet ist, ergibt sich für die Fragesteller ein weitergehendes Informationsbedürfnis.²

Vorbemerkung der Landesregierung

Die Stadt Bad Lauterberg ist gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 1 der Verordnung über die staatliche Anerkennung von Kur- und Erholungsorten (KurortVO) staatlich anerkannt als Kneipp-Heilbad und besitzt ein Prädikat.

1. Wie stellt sich nach Kenntnis der Landesregierung die derzeitige finanzielle Situation des Schwimmbades Vitamar in Bad Lauterberg dar?

Dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung (MW) liegen keine über die Presseberichterstattung hinausgehenden Informationen über die derzeitige finanzielle Situation des Schwimmbades Vitamar in Bad Lauterberg vor.

¹ https://www.myheimat.de/bad-lauterberg-im-harz/c-politik/schwierige-entscheidungen-fuer-das-schwimmbad-vitamar_a3470976

² https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/wirtschaft/tourismus/gesundheitstourismus/kur_und_erholungsorte_in_niedersachsen/kurorte-und-heilbaeder-15308.html

2. Beabsichtigt die Landesregierung, das Schwimmbad Vitamar gegebenenfalls durch finanzielle Unterstützung gemeinsam mit der Stadt Lauterberg zu erhalten? Wenn ja, in welcher Höhe? Wenn nein, warum nicht?

Ein entsprechendes Anliegen wurde bis heute nicht an das MW herangetragen. Die Förderung von touristischen Infrastrukturen ist gemäß den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) durch touristische Maßnahmen (Tourismusförderrichtlinie) des MW grundsätzlich möglich. Es bestehen unter bestimmten Voraussetzungen u. a. Fördermöglichkeiten für die Attraktivitätssteigerung überwiegend touristisch genutzter Hallenbäder. Ob diese Fördervoraussetzungen vorliegen, und gegebenenfalls in welcher Höhe finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten für das Schwimmbad Vitamar bestehen könnten, bedarf einer Beratung und Prüfung durch die Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank).

3. Welche Auswirkungen sind bei einer Insolvenz des Schwimmbades Vitamar nach Kenntnis der Landesregierung insbesondere im Hinblick auf den Tourismus in der Region zu erwarten?

Da in Bad Lauterberg direkt wie auch im näheren Umkreis weitere Schwimmangebote vorhanden sind, kann nicht beurteilt werden, ob und inwiefern eine Schließung des Schwimmbades Vitamar sich auf den Tourismus in der Region auswirken könnte. Für das staatlich verliehene Prädikat Kneipp-Heilbad ist das Vorhandensein des Schwimmbades Vitamar nicht notwendig.